

FLAVIO DE NANDO

BEZIRKSVERTRETER BADEN

- Flavio De Nando, 52, Wettingen
- Troubleshooter und Sparringpartner für Geschäftsleitung und Verwaltungsrat
Certified Corporate & Foundation Board Member, Betriebsökonom FH, Energietechniker TS Unternehmer, Geschäftsführer und Verwaltungsrat
- Bezirksvertreter Bezirk Baden seit April 2013
- Fachrichter Arbeit (Arbeitgeber) Bezirksgerichte Baden, Bremgarten und Muri / CVP
- Verheiratet, 2 erwachsene Töchter
- Familie, Reisen, Sport, Musik, Oldtimer-Fahrzeuge, politische Themen



Troubleshooter und Sparringpartner für Menschen und Unternehmen zu sein, ist meine Passion. Deshalb engagiere ich mich als Unternehmer in Unternehmensführung, Kaderselektion und Management auf Zeit sowie als Arbeitsrichter und im AGV-Vorstand.

Nach einer Lehre als Schaltanlagenmonteur (heute Automatiker) bildete ich mich jeweils berufsbegleitend

zum Energietechniker TS, Betriebsökonom FH und Verwaltungs- und Stiftungsrat weiter. Ich hatte verschiedene Fach- und Führungsfunktionen in KMUs und in Konzernen wie bei ABB und zuletzt bei der heutigen MAN Energy Solutions AG in der Geschäftsleitung inne. Dabei wurde ich als Troubleshooter in Aufträgen und Projekten sowie in der Führung und Organisation zu Corporate-, Turnaround- und Managementthemen eingesetzt, um Probleme in Kombination von Technik und Betriebswirtschaft und auch mittels Technologie und neue Geschäftsmodelle zu lösen.

Seit 2005 überbrücke ich als Interim-Manager Geschäftsführungen, Aufträge und Projekte, bin aktiver Verwaltungsrat und Inhaber der Firma Aviano Professionals AG mit Sitz in Wettingen. Unsere Kunden engagieren uns als Troubleshooter, als externen Sparringpartner oder für die Unternehmens- und Personalberatung für die Realisierung von Management-, Organisations-, Projekt-, Personal- und Nachfolgelösungen. Je nach Aufgabenstellung wird unser kleines Kernteam für interimistische Einsätze kundenspezifisch aus dem eigenen Interim-Pool/Partnernetzwerk ergänzt. Weiter interessiere ich mich für Wirtschafts- und Bildungspolitik und für Arbeitsrecht. Deshalb setze ich mich seit 2011 als Arbeitsrichter (Arbeitgeber) und seit 2013 im AGV-Vorstand ein.

Die Zukunft der Arbeit wird flexibler

Dass plötzlich die ganze Welt stillsteht, hatte wohl niemand auf dem Risiko-Radar. Die kurzfristige Sicherung des Unternehmens und die Erhaltung der Zahlungsfähigkeit stehen bei vielen Verwaltungsräten und Geschäftsleitungen auf der Prioritätenliste ganz oben. Veränderungs- und Transformationsprozesse, Risiken und Kosten stehen im Fokus.

Aus meiner Sicht wird die Arbeit zukünftig flexibler (Homeoffice, Auslagerung von Dienstleistungen etc.) und die festangestellten Teams werden tendenziell kleiner. Know-how und Ressourcen werden künftig zur Lösung der anstehenden Aufgaben und Projekte flexibel und interimistisch beigezogen. Die Verlagerung auf Projektaufgaben wird auch das Lohnmodell verändern. Aus meiner Sicht ist aktuell sehr wichtig, dass die Unternehmen eine längerfristige Strategie für die Zeit nach der Coronakrise entwickeln, um beispielsweise mit Innovationen und neuen Geschäftsmodellen gestärkt aus der Krise zu kommen.

Krise durchstehen – Alle Gemeinsam Vorwärts!

Als Vorstandsmitglied des AGV vertrete ich als Bezirksvertreter Baden die Anliegen der zwölf angeschlossenen Gewerbevereine unserer Region (www.agvbb.ch).

Dabei unterstütze ich die Aktivitäten der Präsidien in den Schwerpunktthemen wie z.B.

- regionale Vernetzung der Gewerbevereine
- Unterstützung der Vorstände in verschiedenen Fragestellungen und Wirtschaftsthemen
- Förderung der Berufsbildung und der gemeinsamen gewerbepolitischen Aktivitäten
- Organisation von regionalen Anlässen und Projekten wie z.B. Unternehmer-Impuls-Workshops
- Zusammenarbeit mit diversen Organisationen, Baden Regio, Baden RegioTalk, WIPO etc.

Während der Lockdown-Phase zeigte sich glasklar ein Gesetzes-Missstand bei den ALV-Sozialabzügen der Selbständigen und der Unternehmer: Jahrelang Arbeitslosengeld einbezahlt, und wenn es darauf ankommt, gibt es nichts! Hier besteht auf gesetzlicher Ebene dringender Handlungsbedarf, gerade auch deshalb, weil sich die Arbeitsmodelle verändern werden und es mehr Selbständige geben wird. Nebst dem Schutz der Menschen müssen Existenzen, Unternehmen, Arbeits- und Ausbildungsplätze gerettet werden! Dazu brauchen wir eine schnelle Umsetzung der politischen und finanziellen Unterstützungsmassnahmen für KMUs und Selbständige und natürlich auch Innovationen der Unternehmen selbst, um die Kundenbindung zu wahren.



Aviando
www.aviando.ch

Kaderselektion
Management auf Zeit
Unternehmensführung

Troubleshooter

Entscheider sind oft auf sich allein gestellt. Deshalb setzen viele auf einen externen Sparringpartner, um sich zu strategischer Führung oder operativer Umsetzung auszutauschen.

Weshalb engagieren Sie sich im Berufs-/Gewerbeverband/-verein?

Da ich zur Wirtschafts- und Bildungspolitik und zum Unternehmertum etwas beitragen möchte, engagiere ich mich seit 2013 im Vorstand des Aargauischen Gewerbeverbandes als Bezirksvertreter für den Bezirk Baden.

Ein persönliches Ziel, welches Sie in nächster Zeit erreichen wollen?

Möglichst viele Menschen und Unternehmen dabei zu unterstützen, die strategische Neuausrichtung zu schaffen und sie fit für die Zukunft zu machen.

Schildern Sie uns Ihren perfekten Sonntag!

Fitness- oder Fahrradtraining, dann Zeit mit der Familie verbringen (zum Beispiel bei einem ausgiebigen Frühstück) und anschliessend ein gemütlicher Ausflug mit unserem Oldtimer